



22. Februar 2018

Bachelor-Prüfung in Technischer Mechanik II/III

Nachname, Vorname	
M U S T E R L Ö S U N G	
Matr.-Nummer	Fachrichtung
E-Mail-Adresse (Angabe freiwillig)	

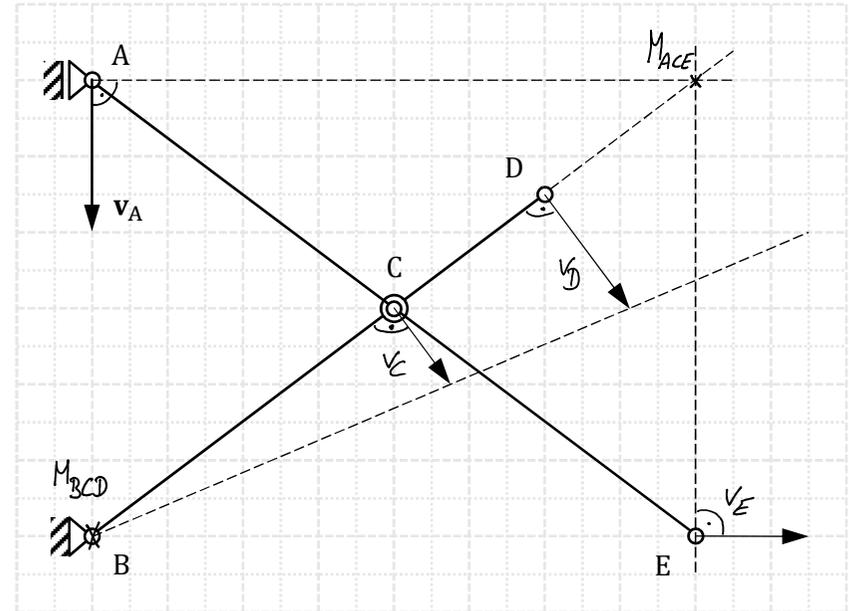
- Die Prüfung umfasst 7 Aufgaben auf 7 Blättern.
- Nur vorgelegte Fragen beantworten, keine Zwischenrechnungen eintragen.
- Alle Ergebnisse sind grundsätzlich in den gegebenen Größen auszudrücken.
- Die Blätter der Prüfung dürfen nicht getrennt werden.
- Als Hilfsmittel sind ausschließlich 6 Seiten Formelsammlung (entspricht 3 Blättern DIN-A4 doppelseitig) zugelassen. Elektronische Geräte sind ausdrücklich nicht zugelassen.
- Bearbeitungszeit: 120 Minuten.
- Unterschreiben Sie die Prüfung **erst** beim Eintragen Ihres Namens in die Sitzliste.

.....
 (Unterschrift)

Punkte	Korrektur
Σ	

Aufgabe 1 (8 Punkte)

Der skizzierte, ebene Mechanismus soll untersucht werden. Die Koppelstangen ACE und BCD sind starr und im Punkt C verdrehbar miteinander verbunden. Art und Ort der Lagerungen sowie Abmessungen sind der Skizze zu entnehmen.



- Bestimmen und bezeichnen Sie den Momentanpol M_{BCD} der Koppelstange BCD.
- Konstruieren und bezeichnen Sie den Momentanpol M_{ACE} der Koppelstange ACE.
- Konstruieren und bezeichnen Sie die Geschwindigkeitsvektoren \mathbf{v}_C , \mathbf{v}_D und \mathbf{v}_E der Punkte C, D und E. Achten Sie auf die Skalierung der Vektoren.
- Geben Sie die Verhältnisse der Beträge der Geschwindigkeiten an.

$$|\mathbf{v}_C|/|\mathbf{v}_A| = \frac{5}{8}, \quad |\mathbf{v}_D|/|\mathbf{v}_A| = \frac{15}{16},$$

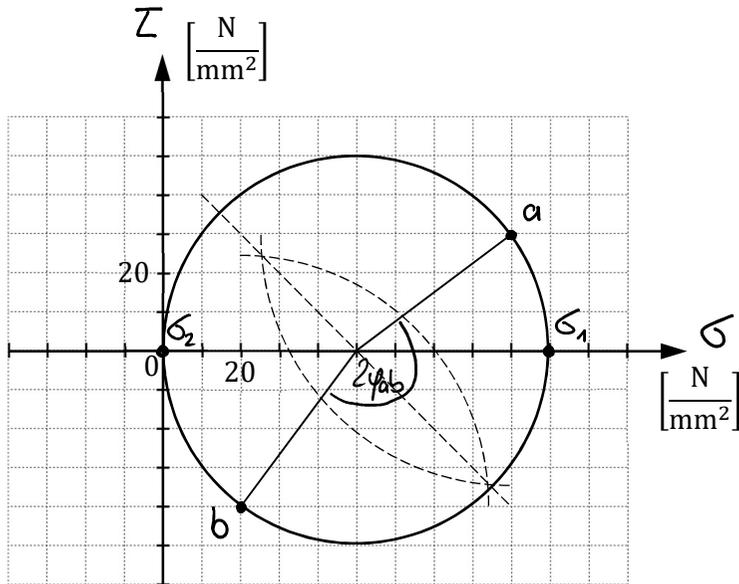
$$|\mathbf{v}_E|/|\mathbf{v}_A| = \frac{3}{4}$$

Aufgabe 2 (7 Punkte)

Der ebene Spannungszustand eines Bauteils soll untersucht werden. Die Normalspannung und Schubspannung sind für zwei unterschiedliche Schnitte a und b im Punkt P bekannt

$$\begin{aligned} \sigma_a &= 90 \text{ N/mm}^2, & \tau_a &= 30 \text{ N/mm}^2, \\ \sigma_b &= 20 \text{ N/mm}^2, & \tau_b &= -40 \text{ N/mm}^2. \end{aligned}$$

- a) Zeichnen Sie den Mohr'schen Spannungskreis für den Punkt P und kennzeichnen Sie die Schnitte a und b. Beschriften Sie die Achsen des Diagramms.



- b) Wie groß sind die Hauptspannungen im Punkt P?

$$\sigma_1 = 100 \frac{\text{N}}{\text{mm}^2}$$

$$\sigma_2 = 0$$

- c) Welcher Winkel liegt zwischen den Schnitten a und b?

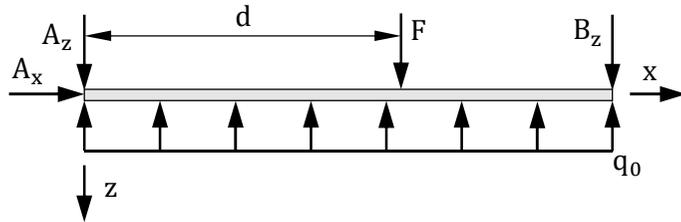
$$\varphi_{ab} = 81,87^\circ \quad (98,13^\circ)$$

- d) Klassifizieren Sie den Spannungszustand.

$$\text{einachsig}$$

Aufgabe 3 (14 Punkte)

Untersucht werden soll ein Balken (Biegesteifigkeit EI , Länge L). Der Balken ist an den Enden A (Festlager \curvearrowright) und B (Loslager \curvearrowleft) gelagert und wird durch die Kraft F sowie die konstante Streckenlast q_0 belastet. Im Folgenden soll die Biegelinie des freigeschnitten, in der Skizze dargestellten Balkens untersucht werden.



- a) Berechnen Sie die aus der Streckenlast resultierende äquivalente Einzelkraft zur Ermittlung der Lagerkräfte.

$$R = \frac{+}{-} q_0 L$$

- b) Berechnen Sie die Reaktionskräfte in den Lagern A und B.

$$A_x = 0$$

$$A_z = \frac{q_0 L}{2} + \left(\frac{d}{L} - 1\right) F$$

$$B_z = \frac{q_0 L}{2} - \frac{d}{L} F$$

- c) Wie lauten der Querkraft- und Momentenverlauf?

$$Q(x) = q_0 x - \left(\frac{q_0 L}{2} + \left(\frac{d}{L} - 1\right) F\right) x^0 - F \langle x-d \rangle^0 \left(-\left(\frac{q_0 L}{2} - \frac{d}{L} F\right) \langle x-L \rangle^0 \right)$$

$$M(x) = \frac{q_0 x^2}{2} - \left(\frac{q_0 L}{2} + \left(\frac{d}{L} - 1\right) F\right) x^1 - F \langle x-d \rangle^1$$

- d) Geben Sie den Biegelinienvorlauf und deren Ableitung mit noch unbestimmten Integrationskonstanten C_1 und C_2 an.

$$w'(x)EI = \frac{-q_0 x^3}{6} + \left(\frac{q_0 L}{2} + \left(\frac{d}{L} - 1\right) F\right) \frac{x^2}{2} + \frac{F}{2} \langle x-d \rangle^2 + C_1$$

$$w(x)EI = \frac{-q_0 x^4}{24} + \left(\frac{q_0 L}{2} + \left(\frac{d}{L} - 1\right) F\right) \frac{x^3}{6} + \frac{F}{6} \langle x-d \rangle^3 + C_1 x + C_2$$

- e) Wie lauten die Randbedingungen, die sich aus der Lagerung ergeben?

$$w(0) = 0$$

$$w(L) = 0$$

- f) Bestimmen Sie für $d=L/2$ die Integrationskonstanten C_1 und C_2 .

$$C_1 = -\frac{q_0 L^3}{24} + \frac{FL^2}{16}$$

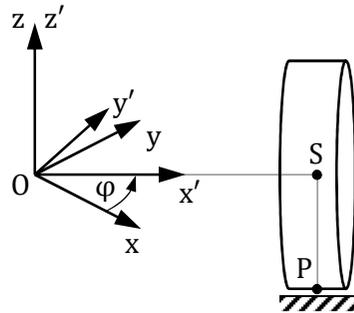
$$C_2 = 0$$

- g) Geben Sie für $d=L/2$ die Kraft F an, damit sich keine Verschiebung an ihrem Angriffspunkt ergibt.

$$F = \frac{5}{8} q_0 L$$

Aufgabe 4 (9 Punkte)

Es soll die Kinematik des abgebildeten Kollergangs untersucht werden. Der Schwerpunkt S des Läufers (Radius r) hat den konstanten Abstand s zum Ursprung O der eingezeichneten Koordinatensysteme K und K' . Das Koordinatensystem K' dreht sich mit dem Läufer mit der konstanten Winkelgeschwindigkeit $\dot{\varphi}$. Das Koordinatensystem K ist raumfest. Die z - und z' -Achse sind senkrecht zur Bodenplatte des Läufers. Es kann von Rollen ohne Gleiten ausgegangen werden.



- a) Wie lautet die Drehmatrix, welche die Verdrehung von K' gegenüber K beschreibt?

$$C_{KK'} = \begin{bmatrix} \cos \varphi & -\sin \varphi & 0 \\ \sin \varphi & \cos \varphi & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{bmatrix}$$

- b) Bestimmen Sie die Ortsvektoren des Schwerpunkts S und des Momentanpols P des Läufers.

$$\mathbf{r}_{OS, K'} = \begin{bmatrix} s \\ 0 \\ 0 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{r}_{OP, K'} = \begin{bmatrix} s \\ 0 \\ -r \end{bmatrix}$$

- c) Bestimmen Sie die folgenden Vektoren.

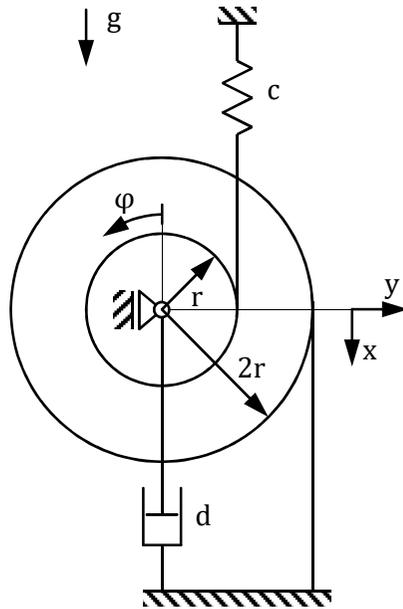
$$\boldsymbol{\omega}_{KK', K'} = \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \\ \dot{\varphi} \end{bmatrix}, \quad \mathbf{v}_{OS, K'} = \begin{bmatrix} 0 \\ \dot{\varphi} s \\ 0 \end{bmatrix}$$

- d) Wie lautet der Vektor der absoluten Drehgeschwindigkeit des Läufers in den Koordinatensystemen K' und K ?

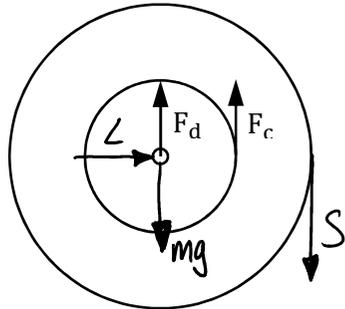
$$\boldsymbol{\Omega}_{K'} = \begin{bmatrix} -\dot{\varphi} \frac{s}{r} \\ 0 \\ \dot{\varphi} \end{bmatrix}, \quad \boldsymbol{\Omega}_K = \begin{bmatrix} -\dot{\varphi} \frac{s}{r} \cos \varphi \\ -\dot{\varphi} \frac{s}{r} \sin \varphi \\ \dot{\varphi} \end{bmatrix}$$

Aufgabe 5 (17 Punkte)

Gegeben sei eine ebene, homogene Stufenscheibe (Masse m , Trägheitsradius k), die über ein auf dem Innenradius r aufgerolltes Seil mit einer an der Decke befestigten Feder (Federsteifigkeit c) verbunden ist. Zusätzlich sei die Stufenscheibe über ein auf dem Außenradius $2r$ aufgerolltes Seil und einem am Schwerpunkt befestigten Dämpfer (Dämpferkonstante d) mit dem Boden verbunden. Die Feder sei für $x=\varphi=0$ entspannt. Die Gravitationskonstante ist g .



- a) Schneiden Sie die Stufenscheibe frei und ergänzen Sie die fehlenden Kräfte in der Zeichnung.



- b) Geben Sie die Impulssätze und den Drallsatz der Stufenscheibe bezüglich des Schwerpunkts in Abhängigkeit der unbekanntenen Federkraft F_c und Dämpferkraft F_d an.

$$0 = L$$

$$m\ddot{x} = mg + S - \overline{F_d} - \overline{F_c}$$

$$mk^2\ddot{\varphi} = r\overline{F_c} - 2rS$$

- c) Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Auslenkung x und der Verdrehung φ sowie zwischen ihren zeitlichen Ableitungen?

$$\varphi = \frac{x}{2r}, \quad \dot{\varphi} = \frac{\dot{x}}{2r}, \quad \ddot{\varphi} = \frac{\ddot{x}}{2r}$$

- d) Bestimmen Sie die Feder- und Dämpferkraft entsprechend des Freischnitts.

$$F_c = c \frac{x}{2} \quad (= c \varphi r)$$

$$F_d = d \dot{x} \quad (= 2dr \dot{\varphi})$$

- e) Wie lautet die Bewegungsgleichung für die Koordinate x ?

$$m\left(4 + \frac{k^2}{r^2}\right)\ddot{x} + 4d\dot{x} + cx = 4mg$$

- f) Bestimmen Sie die Auslenkung x_S der Gleichgewichtslage.

$$x_S = 4 \frac{mg}{c}$$

- g) Geben Sie für $k=r$ die Eigenwerte und den Abklingkoeffizienten des schwingfähigen Systems an.

$$\lambda_{1/2} = \frac{-2d \pm \sqrt{4d^2 - 5mc}}{5m}$$

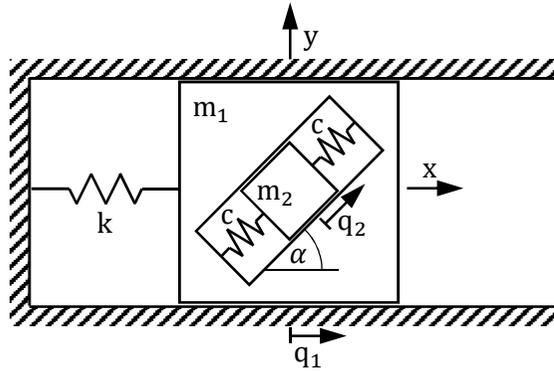
$$\delta = \frac{2d}{5m}$$

- h) Geben Sie für $k=r$ die Eigenkreisfrequenz der ungedämpften Schwingung an.

$$\omega_0 = \frac{\sqrt{5}}{5} \sqrt{\frac{c}{m}}$$

Aufgabe 6 (20 Punkte)

Die Bewegungsgleichung eines ebenen mechanischen Systems soll mit Hilfe der Lagrange'schen Gleichungen zweiter Art ermittelt werden. Das System besteht aus den Massen m_1 und m_2 , welche reibungsfrei gelagert sind. Die Federn (Federsteifigkeiten k bzw. c) sind entspannt für die Lage der Massenschwerpunkte im Ursprung des Inertialsystems mit den Achsen x und y . Die verallgemeinerte Koordinate q_1 beschreibt die Verschiebung der Masse m_1 bezüglich des Inertialsystems, die verallgemeinerte Koordinate q_2 beschreibt die Verschiebung der Masse m_2 bezüglich der Masse m_1 . Der Winkel α ist konstant.



Die verallgemeinerte Koordinate q_1 beschreibt die Verschiebung der Masse m_1 bezüglich des Inertialsystems, die verallgemeinerte Koordinate q_2 beschreibt die Verschiebung der Masse m_2 bezüglich der Masse m_1 . Der Winkel α ist konstant.

a) Wie lauten die Ortsvektoren der Schwerpunkte S_1 und S_2 der Massen?

$$\mathbf{r}_{OS_1} = \begin{bmatrix} q_1 \\ 0 \\ 0 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{r}_{OS_2} = \begin{bmatrix} q_1 + q_2 \cos \alpha \\ q_2 \sin \alpha \\ 0 \end{bmatrix}$$

b) Wie lauten die Geschwindigkeitsvektoren der Schwerpunkte der Massen?

$$\mathbf{v}_{OS_1} = \begin{bmatrix} \dot{q}_1 \\ 0 \\ 0 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{v}_{OS_2} = \begin{bmatrix} \dot{q}_1 + \dot{q}_2 \cos \alpha \\ \dot{q}_2 \sin \alpha \\ 0 \end{bmatrix}$$

c) Berechnen Sie die kinetische und potentielle Energie des Systems.

$$T = \frac{1}{2} m_1 \dot{q}_1^2 + \frac{1}{2} m_2 (\dot{q}_1^2 + \dot{q}_2^2) + m_2 \dot{q}_1 \dot{q}_2 \cos \alpha$$

$$V = \frac{1}{2} k q_1^2 + c q_2^2$$

d) Geben Sie die Lagrange-Funktion in Abhängigkeit der verallgemeinerten Koordinaten an.

$$L^* = \frac{1}{2} (m_1 + m_2) \dot{q}_1^2 + \frac{1}{2} m_2 \dot{q}_2^2 + m_2 \dot{q}_1 \dot{q}_2 \cos \alpha - \frac{1}{2} k q_1^2 - c q_2^2$$

e) Geben Sie die partiellen Ableitungen der Lagrange-Funktion an.

$$\frac{\partial L^*}{\partial q_1} = -k q_1, \quad \frac{\partial L^*}{\partial \dot{q}_1} = (m_1 + m_2) \dot{q}_1 + m_2 \dot{q}_2 \cos \alpha$$

$$\frac{\partial L^*}{\partial q_2} = -2c q_2, \quad \frac{\partial L^*}{\partial \dot{q}_2} = m_2 \dot{q}_2 + m_2 \dot{q}_1 \cos \alpha$$

f) Wie lauten die folgenden zeitlichen Ableitungen?

$$\frac{d}{dt} \left(\frac{\partial L^*}{\partial \dot{q}_1} \right) = (m_1 + m_2) \ddot{q}_1 + m_2 \ddot{q}_2 \cos \alpha$$

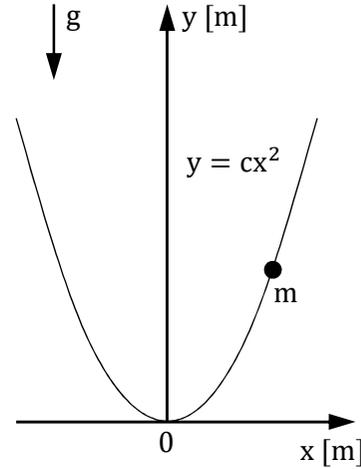
$$\frac{d}{dt} \left(\frac{\partial L^*}{\partial \dot{q}_2} \right) = m_2 \ddot{q}_2 + m_2 \ddot{q}_1 \cos \alpha$$

g) Vervollständigen Sie die Bewegungsgleichung in Matrixform.

$$\begin{bmatrix} m_1 + m_2 & m_2 \cos \alpha \\ m_2 \cos \alpha & m_2 \end{bmatrix} \cdot \begin{bmatrix} \ddot{q}_1 \\ \ddot{q}_2 \end{bmatrix} + \begin{bmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 0 \end{bmatrix} \cdot \begin{bmatrix} \dot{q}_1 \\ \dot{q}_2 \end{bmatrix} + \begin{bmatrix} k & 0 \\ 0 & 2c \end{bmatrix} \cdot \begin{bmatrix} q_1 \\ q_2 \end{bmatrix} = \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \end{bmatrix}$$

Aufgabe 7 (10 Punkte)

Gesucht ist die Bewegungsgleichung eines Massepunktes (Masse m). Die ebene Bewegung des Massepunktes unterliegt auf Lageebene der Zwangsbedingung $y = cx^2$, mit der Konstante $c > 0$. Die Gravitationskonstante ist g .



- a) Geben Sie eine zur Beschreibung des Freiheitsgrades geeignete verallgemeinerte Koordinate q an.

$q = \underline{x}$

Geben Sie nachfolgend alle Größen in Abhängigkeit der verallgemeinerten Koordinate q und ihren Ableitungen an.

- b) Wie lauten Orts-, Geschwindigkeits- und Beschleunigungsvektor des Massepunktes?

$$\mathbf{r} = \begin{bmatrix} q \\ cq^2 \\ 0 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{v} = \begin{bmatrix} \dot{q} \\ 2cq\dot{q} \\ 0 \end{bmatrix},$$

$$\mathbf{a} = \begin{bmatrix} \ddot{q} \\ 2c\dot{q}^2 + 2cq\ddot{q} \\ 0 \end{bmatrix}$$

- c) Geben Sie die partielle Ableitung des Ortsvektors sowie den Vektor der eingprägten Kräfte an.

$$\frac{\partial \mathbf{r}}{\partial q} = \begin{bmatrix} 1 \\ 2cq \\ 0 \end{bmatrix}, \quad \mathbf{F}^e = \begin{bmatrix} 0 \\ -mg \\ 0 \end{bmatrix}$$

Das Prinzip von d'Alembert in der Lagrange'schen Fassung soll im Weiteren zur Aufstellung der Bewegungsgleichung verwendet werden.

- d) Welche der folgenden Gleichungen entspricht diesem Prinzip?

- $(\mathbf{F}^e - m\mathbf{a} \cdot \frac{\partial \mathbf{r}}{\partial q}) \delta q = 0$ $(\mathbf{F}^e - m\mathbf{a}) \cdot \frac{\partial \mathbf{r}}{\partial q} \delta q = 0$
 $(\mathbf{F}^e - m\mathbf{a}) \cdot \delta q = 0$ $m\mathbf{a} = \mathbf{F}^e$

- e) Wie lautet die Bewegungsgleichung des Massepunktes?

$$(1 + 4c^2q^2) \ddot{q} + 2cq(2c\dot{q}^2 + g) = 0$$

ENDE